

# Schwimmkurse für Kinder in Torgau: Große Nachfrage im Aquavita

Nach der jährlichen Wartung heißt es wieder planschen, schwimmen und entspannen. Besonders beliebt sind Kurse für Kinder. Die Nachfrage ist groß, dass sogar ein zusätzliches Angebot in Planung ist.

Von Thomas Manthey

**Torgau.** Das Torgauer Sport- und Freizeitbad Aquavita bereitet sich nach der jährlichen Revision auf die kalten Monate vor. Die technischen Überprüfungen und Reinigungen sind abgeschlossen, und das Team um Badleiter Benjamin Woelki (36) ist bereit, seine Gäste im Herbst und Winter willkommen zu heißen.

Während der Wartungsphase standen für das Team, bestehend aus 15 Mitarbeitern, darunter zwei Auszubildende, vor allem technische Aufgaben und Großreinemachen auf dem Programm.

Jetzt, da die Arbeiten abgeschlossen sind, freut man sich auf eine gut gefüllte Schwimmhalle und einen gut besuchten Wellnessbereich. „Alles verlief bestens. Es gab keine

Probleme“, so Woelki. Das Aquavita bietet ein breites Angebot: Neben einem 25 Meter langen Schwimmbecken gibt es ein Nichtschwimmerbecken und ein Außenbecken im großzügig gestalteten Garten. „Seit dem 16. September gelten unsere Winteröffnungszeiten“, erklärt Woelki.

Bemerkenswert ist, dass Gäste teils weite Anfahrten auf sich nehmen. „Wir haben Besucher, die bis zu 250 Kilometer weit reisen, um bei uns zu entspannen.“ Das liegt auch an der Kooperation mit einem Erlebnisanbieter, wodurch viele ein Wochenende in Torgau verbringen. „Unsere Gäste kommen aber auch aus dem gesamten Großraum Torgau, aus der Region Herzberg, Falkenberg/Elster und aus Prettin und Jessen“, sagt Woelki.

Ein besonders gefragtes Angebot sind die Schwimmkurse für Kinder. Die Wartezeit beträgt derzeit etwa drei Monate. „Aktuell laufen parallel drei Kurse pro Woche, und es gibt zahlreiche Anfragen“, sagt Woelki. Der Grundkurs, der über fünf Wochen mit insgesamt zwölf Stunden geht, kostet 138 Euro. Aufgrund des großen Interesses wird darüber nachgedacht, einen vierten Kurs anzubieten. „Wir empfehlen den Eltern, sich rechtzeitig zu informieren und nach dem Kurs weiter mit den Kindern das Schwimmen zu üben.“

Seit etwa eineinhalb Jahren bietet das Bad auch Wassergewöhnungskurse für Kinder zwischen drei und vier Jahren an. Ziel ist es, den Kleinen die Angst vor dem Wasser zu nehmen und sie ans Planschen und Tauchen zu gewöhnen.

In den Winterferien bietet das Aquavita außerdem einen Bronze-Schwimmkurs für fortgeschrittene

Kinder an, der jedoch bereits ausgebucht ist. „Es lohnt sich trotzdem nachzufragen, ob Plätze durch Ab-

sagen frei werden“, rät Woelki. Das Aquavita ist nicht nur für seine Schwimmangebote bekannt, sondern auch für seine moderne Saunalandschaft. Besonders in den Wintermonaten von Oktober bis März ist die Sauna gut besucht. Die beliebte Late-Night-Sauna, die jeden ersten Freitag im Monat stattfindet, erfreut sich großer Beliebtheit.

Ein neues Projekt steht ebenfalls an. Die Stadtwerke Torgau, Betreiber des Aquavita, planen, die Kesselsauna zu ersetzen. „Wir lassen unsere Gäste mitentscheiden, welche Attraktion es werden soll. Zur Auswahl stehen eine Salzgrotte, eine Eis lounge oder eine Infrarotkammer“, erklärt Carina Müller-Pflug von den Stadtwerken. Bis zum 20. Oktober können Gäste an einer Umfrage teilnehmen.



Schwimmlehrer Alexander Lange beim Schwimmkurs im Torgauer Sport- und Freizeitbad Aquavita im vorigen Jahr. FOTO: THOMAS MANTHEY